

14. Januar 2013
04/13

Pressedienst

Naturwissenschaft und Technik ab Klasse 3

Projekt „TuWaS!“ startet an zehn Hamburger Grundschulen

Die Universität Hamburg hat jetzt das Projekt „TuWaS!“ zur Förderung von Naturwissenschaft und Technik in der Primarstufe gestartet. Ab sofort bekommen Physik, Technik, Chemie und Biologie mehr Gewicht im Unterricht an zehn Hamburger Grundschulen. „TuWaS!“ steht für „Technik und Wissenschaft an Schulen“. Finanziert wird das Projekt von der Nordmetall-Stiftung und dem Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung.

Zwei Jahre lang werden Lehrerinnen und Lehrer an zehn Hamburger Grundschulen, darunter zu Beginn die Grundschulen „Auf der Uhlenhorst“, „Hoheluft“, „Loki Schmidt“, „Rellinger Straße“, „Schnuckendrift“, „Vizelinienstraße“ und „Weusthoffstraße“ mit ihren Schülerinnen und Schülern „forschendes Lernen“ erproben. Dafür wurden Fortbildungsangebote für Lehrkräfte sowie Unterrichtsmaterial für den naturwissenschaftlich-technischen Sachunterricht entwickelt.

Die Wissenschaftler der Uni Hamburg wollen herausfinden, ob das an der Freien Universität Berlin entwickelte und bereits an 100 Berliner Schulen mit großem Erfolg verankerte Unterrichtskonzept auch an Hamburger Grundschulen funktioniert. Zu diesem Zweck wird das Projekt von Prof. Dr. Kerstin Michalik vom Arbeitsbereich „Didaktik des Sachunterrichts“ an der Universität Hamburg wissenschaftlich begleitet und ausgewertet.

Prof. Dr. Kerstin Michalik: „Grundschulkinder haben ein großes Interesse an naturwissenschaftlichen und technischen Phänomenen, das aufgegriffen und gefördert werden muss. Die „TuWaS!“-Materialien bieten Lehrkräften Angebote und Hilfestellungen sowohl für einen fachlich anspruchsvollen als auch für einen motivierenden Unterricht. Das damit verbundene forschende Lernen trägt in besonderem Maße dazu bei, Kindern einen Zugang zu Naturwissenschaften und Technik zu eröffnen.“

Peter Golinski, Bereichsleiter Bildung und Wissenschaft der Nordmetall-Stiftung, begrüßt eine Besonderheit in Hamburg: „Das Projekt wird hier nicht nur mit der Lehrerfortbildung verzahnt, sondern auch mit der Ausbildung neuer Lehrer. Damit lässt sich das Konzept des forschenden Lernens früher und nachhaltiger in den Unterricht integrieren.“

„DieTuWaS!-Kisten“, so Heike Elvers, Leiterin des Referats Naturwissenschaften am Institut für Lehrerbildung und Schulentwicklung Hamburg, „stellen Wege zum naturwissenschaftlichen-

technischen Arbeiten bereit und führen garantiert zu Erfolgserlebnissen. Anregungen zur Sprachförderung tragen zusätzlich zum breiteren Verständnis bei.“

Für Rückfragen:

Prof. Dr. Kerstin Michalik
Universität Hamburg
Fakultät 4, Fachbereich 5
Didaktik des Sachunterrichts
Tel.: 040 / 43838-2154
E-Mail: Kerstin.Michalik@uni-hamburg.de

Peter Haas,
Pressesprecher NORDMETALL-Stiftung
Tel.: 040 / 6378-4231
E-Mail: haas@nordmetall.de
Internet: www.nordmetall-stiftung.de

Heike Elvers
Landesinstitut für Lehrerbildung und
Schulentwicklung Hamburg
Referat Naturwissenschaften
Tel.: 040 / 428842-550
Internet: www.li-hamburg.de